Zahlreiche Straftaten: Polizei warnt vor häuslicher Gewalt und Diebstählen!

Wochenendbericht der Polizei Lüneburg: Diverse Straftaten, von Körperverletzung bis Verkehrsunfällen, in der Region.

Lüneburg, Deutschland - In Lüneburg wurden mehrere Straftaten gemeldet, darunter ein vandalistischer Vorfall, bei dem eine Foodsharing-Hütte mit einem Hakenkreuz beschmiert wurde. Die Polizei hat außerdem von einem räuberischen Diebstahl in einem Geschäft berichtet. Besonders auffällig waren auch die zahlreichen Fälle von häuslicher Gewalt im Kreis und Stadtgebiet. Die Polizei ruft alle Betroffenen dazu auf, sich zu melden.

Ein 33-jähriger Mann wurde nach einem misslungenen Night-Out im Stintmarkt von der Polizei festgenommen, nachdem er gewaltsam gegen das Sicherheitspersonal vorging, da ihm der Eintritt verweigert wurde. Zudem sorgten verstärkte Fußstreifen

der Polizei in der Innenstadt für mehr Präsenz, um Taschendiebstähle einzudämmen.

In Uelzen kam es zu einem tätlichen Übergriff zwischen zwei 43-jährigen Männern, die während eines Streits körperlich wurden. Dabei wurde auch ein junger Mann verletzt, der versuchte, schützend einzugreifen. Tragischerweise wurde eine 14-Jährige bei der Auseinandersetzung ebenfalls verletzt. In einem separaten Verkehrsunfall erlitten mehrere Beteiligte Verletzungen, darunter ein 66-Jähriger nach einem Frontalzusammenstoß. Ein flüchtiger Motorradfahrer wird für einen weiteren schweren Unfall auf der B195 gesucht.

Details	
Vorfall	Körperverletzung, Verkehrsunfall, Verkehrsunfall, Verkehrsunfall
Ursache	Reifenplatzer, Fahrerflucht
Ort	Lüneburg, Deutschland
Verletzte	3

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net